



„Im Nebel ruhet noch die Welt“

Aufnahme Konrad Wolff

Weinlese

Von Georg Schwarz

Der Knabe löst den ersten Schuß,
Ein Schwarm von Spatzen flattert,
Die Wolke droht mit kaltem Guß,
Die Vogelrätsche rattert.

Bedächtig tastet Winzerschritt
Von Stufe sich zu Stufe,
Ein hölzern Füllhorn wandert mit,
Tief nickt es vor der Kufe.

Im Dorf steh'n vor dem Keltertor
Die Bütten und die Fässer,
Und Kinder klettern dran empor,
Bacchanten, kleine Fresser.

Vorüber schwankt das erste Faß,
Das herbstgeshmückte, volle,
Es schäumt und spritzt und macht sich naß,
Spielt lustig seine Rolle.

Der Böller kracht, die Kinder schrein
Und tanzen in die Felder –
Gott selbst trinkt roten Himmelswein
Und tritt die Kelter.